

(Read download) Kleptopia: Wie uns Finanzindustrie, Politik und Banken fr dumm verkaufen

Kleptopia: Wie uns Finanzindustrie, Politik und Banken fr dumm verkaufen

Von Matt Taibbi

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #1119320 in BcherVerffentlicht am: 2012-02-27Einband: Broschiert368
Seiten | File size: 24.Mb

Von Matt Taibbi : Kleptopia: Wie uns Finanzindustrie, Politik und Banken fr dumm verkaufen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Kleptopia: Wie uns Finanzindustrie, Politik und Banken fr dumm verkaufen:

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gutes Buch, fatale Übersetzung
Von Neumann
Ich bin begeistert von diesem Buch, und sehe mich daher veranlasst, diese Rezension zu schreiben. Die deutsche Übersetzung ist nämlich katastrophal schlecht: "1,69 trillion" werden zu "1,69 Milliarden", oder die Redewendung "get even" wird zu "eben werden". Kein Witz! Das sind einfach nur Anfängerfehler. Oder war Google Translate im Spiel? Jedem Interessierten möchte ich daher unbedingt die englische Originalfassung nahe legen.
1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kleptopia von Matt Taibbi
Von Dieter Gwisdalla
Selten habe ich eine solche komplexe Materie so leicht verständlich aufbereitet gefunden. Leider sind aber manche Details der amerikanischen Innenpolitik für meinen Geschmack zu ausführlich und tendenziös dargestellt. Das Hauptproblem der jetzigen Krise ist sauber fixiert: Es gilt als ehrenwert, wenn man Trick reich andere Leute bis zum Ruin über den Tisch zieht und "selbstverständlich" darf man die ergaunerten Gelder behalten, während der Steuerzahler für die Banken bluten muss. Ein sehr lehrreiches Buch, bis auf einige Längen gut in einem Rutsch zu lesen.

Pressestimmen
"Ein packendes Panorama einer Demokratie, in der das Verhältnis von Politik und Wirtschaft verrutscht ist." (Sddeutsche Zeitung)
"Das Buch zur Krise für Leser, die Mhe haben, den verschwurbelten Erklärungen der blöden Experten zu folgen." (Impulse)
Kurzbeschreibung
Dieses Buch könnte die Bibel der Occupy-Wall-Street-Bewegung werden
Ausgehend von der Finanz- und Wirtschaftskrise 2008 begibt sich Matt Taibbi, Redakteur des Magazins Rolling Stone, auf Spurensuche. Wie konnten die ungedeckten Immobilienkredite Amerikas die globale Wirtschaft an den Rand des Zusammenbruchs bringen? Wer sind die Gewinner, wer die Verlierer der modernen Finanzprodukte? Was Taibbi bei seinen Recherchen und Interviews mit Hedgefond-Managern, Wallstreet-Bankern und Politikern herausfindet, hat wenig zu tun mit der offiziellen Version zum Beinahe-Kollaps unseres Finanzsystems. Egal, welche Partei vorn liegt, das reichste Prozent der Amerikaner rafft einen immer größeren Anteil des Volksvermögens an sich. In einer komplizierter werdenden Welt sehnen sich die Menschen nach einfachen Botschaften (wir gegen die), verkörpert in Gestalten wie Sarah Palin. Unterdessen inszenieren Finanzfachleute von Goldman Sachs Co. milliardenschwere Betrugsmanöver auf Kosten vieler Bürger. Kleptopia ist ein Manifest gegen die Verdummungskampagne von Medien, Wirtschaft und Politik. Der zornige Matt Taibbi schenkt seinen Gegnern nichts. Mit hinreichendem rhetorischem Schwung analysiert er Phänomene wie die Tea-Party-Bewegung, die Hypothekenkrise und die Trickserien des Finanzoligopols. Er entlarvt sie als das, was sie sind: groß angelegte Propagandalgen und Umverteilungskampagnen zugunsten der Finanzbranche.
über den Autor und weitere Mitwirkende
Matt Taibbi (geb. 1970) ist ein amerikanischer Schriftsteller und Journalist. Für seine Kolumnen und Kommentare erhielt er u.a. den National Magazine Award (2008). Er ist Stammautor der Zeitschrift Rolling Stone und hat bisher vier Bücher verfasst, darunter den Bestseller The Great Derangement. Matt Taibbi lebt in New Jersey.